

AKDB

Lösung fürs Datenschutz-Management

[21.05.2019] Mit privacy kommunal basis und privacy kommunal premium bietet die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) Datenschutzbeauftragten ein Datenschutz-Management-Tool in zwei Ausführungen an.

Die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) stellt Kommunen für ein DSGVO-konformes Arbeiten eine Software-Lösung in zwei Ausführungen zur Verfügung: privacy kommunal basis und privacy kommunal premium. Wie der IT-Dienstleister mitteilt, bietet sich für kleinere Kommunen privacy kommunal basis an. Damit könnten Gemeinden ihre Behördenstrukturen abbilden, ein Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (VVT) aufbauen, pflegen und ausdrucken. Dabei seien sämtliche Verarbeitungstätigkeiten der AKDB-Verfahren bereits vorbefüllt und würden laufend aktualisiert. Einzig für Fremdverfahren müsse das VVT selbstständig befüllt werden. privacy kommunal basis ist laut Hersteller für die reine Verwaltung von Verarbeitungstätigkeiten gedacht.

Kommunen, die den Dienst der AKDB bereits nutzen, hätten sich jedoch mehrheitlich für die umfassendere Rundum-Sorglos-Version des Datenschutz-Management-Tools entschieden: privacy kommunal premium. Diese unterstützt Kommunen nach Angaben der AKDB bei sämtlichen Tätigkeiten, die das Datenschutz-Management betreffen. Dazu gehören neben dem VVT unter anderem die Datenschutzfolgenabschätzung, die Steuerung von Zugriffsrechten und Zuordnung der Verfahrens- beziehungsweise Behördenprüfungen auf Grundlage der Behördenstruktur sowie die Überwachung und Dokumentation von Datenschutzmaßnahmen. Außerdem würden Anfragen und Auskunftersuchen der Bürger ebenso dokumentiert wie Datenschutzverletzungen. Mit privacy kommunal premium lassen sich auch datenschutzrelevante Tätigkeiten externer Dienstleister (Auftragsverarbeitung) überprüfen sowie eingehende Anfragen zum Datenschutz erfassen und dokumentieren – zum Beispiel zum Auskunftsrecht der Bürger.

Da die webbasierte, mandantenfähige Software im BSI-zertifizierten Rechenzentrum der AKDB betrieben wird, ergeben sich weitere Vorteile, teilt der IT-Dienstleister abschließend mit. So sei keine Software-Installation auf lokalen Arbeitsplätzen erforderlich, Updates und Back-ups erfolgten automatisch.

(ba)

Stichwörter: IT-Sicherheit, DSGVO, Datenschutz, Datenschutz-Management, privacy kommunal